

Aktueller Hinweis für die Nutzer des Radweges Berlin-Leipzig im Landkreis Wittenberg

Auf den vorgenannten touristischen Radwegen im Landkreis Wittenberg ist gegenwärtig ein starker Befall der Eichen und auch anderer Bäume mit Eichenprozessionsspinnern zu verzeichnen.

Die Raupen werden bis 5 cm lang, sind grau mit dunkler Rückenlinie und haben rotbraune, lang behaarte Warzen.

Er neigt besonders in Trockenjahren zu Massenvermehrung, wobei lichte Eichenwälder, Bestandsränder und Einzelbäume in warmtrockenen Regionen oder Jahren bevorzugt werden.

Entsprechende Vorsichtsmaßnahmen sind diesbezüglich zu beachten:

- Von befallenen Bäumen fernhalten!
- Warntafeln sind zu beachten sowie keinesfalls Raupen und Raupennester berühren!
- In der Nähe von befallenen Bäumen sollte nicht verweilt werden!
- Die Haut zum Schutz vor den Gifthaaren bedeckt halten!

Die Raupen des Eichenprozessionsspinners werden alljährlich zwischen Mai und Juli zu einem Problem.

Die Raupenhaare führen beim Menschen zu Allergien.

